

31. März 2020

RR Peter Kollmar

Losung

Jene, die fern sind, werden kommen und am Tempel des Herrn bauen. (Sacharja 6, 15)

Lehrtext

Durch Jesus Christus werdet auch ihr mit erbaut zu einer Wohnung Gottes im Geist. (Epheser 2, 22)

Ein Text des Zukunftsforschers Matthias Horx macht im Augenblick Furore. Re-Gnose (Rückblick) nennt er seinen Ansatz. Aus dem September dieses Jahres blickt er zurück auf die augenblickliche Krise. Er beschreibt, was sich dann seither alles positiv verändert haben kann, menschlicher, sozialer geworden ist. Scheinbar veraltete Einstellungen, Werte und Tugenden wieder geschätzt werden. Menschen ruhiger, bewusster, achtsamer solidarischer leben. Kultur, Wissenschaft und Bildung eine neue Relevanz gegenüber Ökonomie und Finanzwelt zugestanden wird etc. etc. Was uns also heute nur als düstere Krise vorkommt, wird aus der Zukunft anders bewertet. Eine Position, die Hoffnung schenkt, stärkt und so unkonventionell daher kommt.

So eingestimmt nun die Losung vor Augen. Geschrieben in Jerusalem nach der Rückkehr aus der babylonischen Gefangenschaft, um Mut zu machen, den zerstörten Tempel wieder aufzubauen.

Biblische Re-Gnose! wird mir schlagartig klar. Für die Menschen damals eine Prophezeiung für die Zukunft. Wir lesen sie aber heute, aus der Rückschau. Mit dem großen Vorteil, dass wir bestätigen können: Ja, diese Prophezeiung stimmt. Der Tempel wurde wiedererrichtet.

Biblische Re-Gnose auch die zweite Vision. Die des Paulus aus den Anfängen unserer Kirche. Für die frühen Christen damals ebenfalls eine Prognose für die Zukunft. Auch sie lesen wir aus der Rückschau. Mehr noch: Wir selbst sind sogar der lebende Beweis für ihre Wahrheit. Nicht nur als Beobachter, sondern als lebendige Zeugen. Denn wir -und alle Menschen weltweit, die an Jesus Christi glauben- sind eingebaut in die Wohnung Gottes, dieses Tempels im Geist.

Erfahrungen aus Bibel und Glauben, die uns in der aktuellen Lage eine Perspektive schenken. Es wird Neues entstehen und jeder von uns wird darin eine eigene und wichtige Funktion haben.